

MODERATIONSTECHNIK	Sich umschauen
HAUPTZWECK / FOKUS	#Perspektive #Konzepte
PHASE	#Energiser #Eröffnung #Aktion #Spaß
FÄHIGKEITEN / INHALT	#Evaluation #Introspektion #Kommunikation
ZEITRAHMEN	Bis zu 15 Minuten
GRUPPENGROSSE	6-15 / 16-30 / mehr als 30 Personen
MODERATIONSNIVEAU	Anfänger/-in
LERNZONE	Komfortzone

Einführung

Hier ist ein weiterer Anstoß zu einem unserer Lieblingsthemen: Man muss etwas Altes verlernen, um etwas Neues zu lernen. Das Schöne an dieser kurzen Aktivität ist, dass Sie kein spezielles Material dafür benötigen.

Notwendige Werkzeuge (was Sie brauchen)

- ein Videokonferenz-Tool Ihrer Wahl.
- Web-Kameras

Schritte

1. **Briefen.** Bitten Sie alle Teilnehmenden aufzustehen. Sagen Sie ihnen, dass Sie ihnen Anweisungen geben werden, in welche Richtung sie schauen sollen. Sie sollen den Kopf drehen (nur den Kopf, nicht den Körper) und in die entsprechende Richtung schauen.
2. **Details erklären.** Wenn Sie „Hoch“ sagen, sollten die Teilnehmenden ihren Kopf heben und zur Decke (oder zum Himmel) schauen. Wenn Sie „Runter“ sagen, sollten die Teilnehmenden ihren Kopf senken und auf den Boden (oder ihre Füße) schauen.

- Wenn Sie „Links“ sagen, sollten die Teilnehmenden ihren Kopf nach links drehen. Wenn Sie „Rechts“ sagen, sollten die Teilnehmenden ihren Kopf nach rechts drehen.
3. **Anweisungen geben.** Sagen Sie nun in zufällige Reihenfolge und in immer schnellerem Tempo die Wörter „Hoch“, „Runter“, „Links“ und „Rechts“. Die Teilnehmenden folgen Ihren Anweisungen.
 4. **Bedeutung der Wörter ändern.** Nach etwa einer Minute nehmen Sie eine Änderung vor: Ab jetzt haben „Hoch“ und „Runter“ umgekehrte Bedeutungen. Wenn Sie also „Runter“ sagen, sollten die Teilnehmenden an die Decke schauen, wenn „Hoch“ sagen, auf ihre Füße. Die Bedeutung von „Links“ und „Rechts“ bleibt gleich. Geben Sie die vier Kommandos in zufälliger Reihenfolge, die Teilnehmenden folgen den Anweisungen in ihren neuen Bedeutungen. Sie werden sicher viele „Fehler“ und verlegenes Lächeln sehen.
 5. **Beenden.** Nach etwa einer weiteren Minute beenden Sie die Übung.
 6. **Nachbesprechung.** Fragen Sie die Teilnehmenden, wie schwierig es war, Anweisungen zu folgen, wenn die Bedeutung von Wörtern geändert wurde. Bitten Sie sie, über ähnliche Erfahrungen zu sprechen, die sie in ihrem wirklichen Leben gemacht haben könnten.

Tipps

- Schalten Sie vorzugsweise die Galerieansicht für alle Teilnehmenden an, damit sich alle während dieser Übung sehen können.

Wann ist die Übung erfolgreich abgeschlossen? Fazit?

Das sollte bei den Teilnehmenden hängenbleiben:

- Es ist schwierig, neue Konzepte zu lernen, ohne alte Konzepte zu verlernen.
- Eine alte Vorgehensweise behindert das Erlernen neuer Verfahren.

Quelle

<http://www.thiagi.com/new-blog/2016/10/9/looking-around>



Co-funded by the
 Erasmus+ Programme
 of the European Union

FAVILLE: 2019-1-SK01-KA204-060711

Haftungsausschluss: Die in dieser Veröffentlichung geäußerten Ansichten und Meinungen liegen in der alleinigen Verantwortung des/der Autor(s) und spiegeln nicht unbedingt die Ansichten der Europäischen Kommission wider.
 Entwickelt von FAVILLE-Partnerschaft. Alle Methoden & Tools © ihre jeweiligen Besitzer.